

Farbige Seismogramme der Seele

Ausstellungseröffnung der Rinklinger Künstlerin Eva Bohnenberger im Brettener Rathausfoyer

Unter dem Titel "Situationen/Leben/ Gefühle" wurde vergangenen Mittwochabend die Ausstellung der Rinklinger Künstlerin Eva Bohnenberger im Foyer des Brettener Rathauses eröffnet. 1958 in Pforzheim geboren machte sie eine Ausbildung zur Fachlehrerin in Karlsruhe. Nach einer Schreinerlehre lernte sie 1992 von einer Schulkollegin den Umgang mit verschiedenen Spachteln und Acrylfarben. Sofort war sie von den Farben und der immensen Bandbreite an Strukturen und Effekten fasziniert, die sie immer wieder neu erfindet, je nachdem welche Stimmungslage bei ihr gerade vorherrscht. Manchmal kratzt sie die Farbe von Leinwand, manchmal trägt sie sie pastos und mit Kraft auf. Spontane Emotionen, Erlebtes oder Lebenssituationen verarbeitet sie visuell und transformiert sie in Malerei. So sind ihre abstrakten, farbigen Bilder "Seismogramme ihrer Seele", erklärte die Kunsthistorikerin Claudia Schuler, die in die Ausstellung einführte. Musikalisch stimmungsvoll umrahmt wurde die Vernissage von Yannis Haug-Jurgan und Julian Knittel auf dem Marimbafon. Die Ausstellung der vielseitigen Künstlerin ist noch bis zum 7. März im Rathausfoyer zu sehen.